

Bachelor-Abschlussarbeit: Dem Gartenschläfer auf der Spur mit Blick in seinen Kobel

Der Naturpark Fichtelgebirge e.V. beschäftigt sich bereits länger mit dem Bilch mit der Zorro-Maske. Seit 2019 sind wir wichtige Unterstützer des Artenschutzprojektes des BUND Naturschutz „Spurensuche Gartenschläfer“. Im Fichtelgebirge gibt es gut bekannte Lebensräume des Gartenschläfers, sodass wir viel über die Ernährung und die ungefähre Lebensweise unter natürlichen, wenig vom Menschen beeinflussten Umständen wissen.



Ausgangssituation:

Kameras, welche einen Blick in Turmfalkennester und Co. erlauben, gibt es zuhauf. Doch diese befinden sich zumeist im Siedlungsraum. Dadurch, dass sich die Gartenschläfer im Fichtelgebirge in ihren natürlichen Lebensräumen fernab von Steckdose und LAN-Anschluss zu Hause fühlen, ist die genannte Technik nicht anwendbar. Hier gibt es viel Forschungsbedarf. Nicht bekannt ist, wie ihr natürlicher Biorhythmus abläuft. Wildkameras filmen die Tiere immer nur in einem kurzen Moment, doch wie sie sich in ihren Kobeln - ihren künstlichen Sommerquartieren - verhalten, bleibt ein Rätsel.

Wir suchen:

Jemanden mit guten technischen Kenntnissen und handwerklichem Geschick, sowie dem Interesse realitätsnah eine Lösung unseres Problems zu schaffen. Aspekte der Wirtschaftlichkeit sollen berücksichtigt werden und im Anschluss ein solcher Kamerakobel gebaut werden. Hilfreich sind hierbei Kenntnisse in C++/Python und der Arduino IDE.

1

Ziel der Arbeit:

Ziel ist die Planung, Recherche und Bau von sogenannten „Kamerakobeln“ in Wäldern fernab von Siedlungsräumen. Eine Lösung, die für Bevölkerung und Wissenschaft öffentlich wirksam einen kontinuierlichen Blick in den Kobel bietet, um herauszufinden, wie sich die Tiere natürlich verhalten. Hierbei sollen die Tiere nicht gestört und das System z.B. Kontrollen der Tiere nicht beeinflussen. Fragen bezüglich Internetverbindung, sowie der Stromversorgung außerhalb des Siedlungsraums in bewaldeten Flächen mit teilweise schlechtem Mobilfunkempfang gilt es zu beantworten.

Wir bieten:

Eine realitätsnahe Abschlussarbeit und eine Exkursion vor Ort, um einen Überblick der Situation und (bei Interesse) sämtliche Informationen rund um den Gartenschläfer und das Fichtelgebirge zu erhalten. Eine Bachelorarbeitsförderung bis zu 500 € und natürlich Ruhm, Ehre & Schokolade. ☺

Bei Interesse bitte bis zum **18.02.2022** melden bei:

Naturpark Fichtelgebirge e.V.

Gebietsbetreuerin Stefanie Jessolat
Tel.: 0 9232 / 80 539
E-Mail: stefanie.jessolat@naturpark-fichtelgebirge.org

